

Tagsbefehl

vom 30. September 1848.

Garnisons-Inspection bekommt der Herr Commandant der 1. Cavallerie-Division. Von der hiesigen Grenadier-Division Erzherzog Carl wurden zwei Grenadiere in Verhaft gebracht, welche beschuldigt werden, am 14. d. M. gegen 10 Uhr Abends einen Militär-Infanteristen in der Nähe des Thierarznei-Institutes in den Wiener-Neustädter Kanal geworfen zu haben, wo derselbe ertrunken sein soll. Dieselben gestehen zwar, an jenem Abende mit einem Infanteristen wegen eines Mädchens zu thun gehabt zu haben, weil derselbe ihr zwei Halstücher nehmen wollte, läugnen aber das in's Wasser Werfen, und behaupten, er sei — vor ihnen fliehend — in der Trunkenheit selbst hineingefallen. Da nun einige Herren der Garde, und insbesondere jener, der zu dieser Zeit am Posten vor dem Thierarznei-Institute stand, Augenzeugen dieses Vorfalles gewesen sein sollen, so werden die Betreffenden aufgefordert, dießfalls ihre Aussage bei dem Obercommando zu Protocoll zu geben.

Am 1. October d. J. ist die Fahnenweihe der Nationalgarde zu Trumau.

Die in den letzten Tagen bei Gelegenheit des Einschreitens gegen gewaltthätige Verletzung des Eigenthums vorgekommenen Verwendungen mehrerer Herren Garden haben schöne Beweise des kameradschaftlichen Sinnes und des brüderlichen Zusammenwirkens sämmtlicher Garden hervorgerufen. Theils aus Pflichtgefühl, jede weiters versuchte Verletzung des Eigenthums und der Person im schlimmsten Falle auch mit Gewalt der Waffen zu unterdrücken, theils aus Theilnahme für ihre von rohen Volksmassen bedrohten Kameraden haben sich bereits in vielen Bezirken Freiwillige zum Bereitschaftsdienste angeboten, die jeden Augenblick zur Unterstützung ihrer Kameraden auszurücken erbötig sind.

Insbondere wurden dieser Tage Bereitschaften in den meisten Bezirken, und namentlich in jenen der Vorstädte, so wie auch bei der akademischen Legion gehalten. Ferner haben sich beide Cavallerie-Divisionen freiwillig angeboten, täglich eine bedeutende Anzahl Garden beritten zur Unterstützung der Nationalgarde in den Vorstädten in Bereitschaft zu halten, wie auch heute das Wimmerviertel sich unaufgefordert ausgesprochen hat, zu jeder Zeit bereit zu sein, ihren Kameraden in den Vorstadtbezirken Unterstützung zukommen zu lassen. Solch ein Wetteifer gibt einen erneuerten Beleg von dem guten Geiste und dem brüderlichen Zusammenhalten aller Abtheilungen der Garde, und läßt hoffen, daß die Bedrohten auf den Schutz, welcher der Bürger dem Bürger schuldet, auch fernerhin nicht vergebens harren. Bei derartigen Ausrückungen in den Bezirken erwartet man mit Zuversicht, daß auch die Herren Garden der Bürger-Infanterie und Artillerie der Nationalgarde sich anschließen.

Streffleur m. p.,
Obercommandant = Stellvertreter.

Bezirks-Befehl.

Bezirks-Inspection übernimmt morgen den 1. October 1848 Herr Lieutenant Wimmer der 1. Comp. Bezirks-Ordonnanz und Alarmwache stellt die 2. Compagnie.

Leszczynski m. p.,
Bezirks-Commandant.

Dagabed

vom 30. September 1848.

Die Commission der 1. Kammer des Reichstages hat die Beschlüsse der 1. Kammer des Reichstages vom 14. d. M. d. J. 1848, betreffend die Wahl der Mitglieder der 1. Kammer des Reichstages, in der Sitzung vom 14. d. M. d. J. 1848, angenommen. Die Commission hat die Beschlüsse der 1. Kammer des Reichstages vom 14. d. M. d. J. 1848, betreffend die Wahl der Mitglieder der 1. Kammer des Reichstages, in der Sitzung vom 14. d. M. d. J. 1848, angenommen. Die Commission hat die Beschlüsse der 1. Kammer des Reichstages vom 14. d. M. d. J. 1848, betreffend die Wahl der Mitglieder der 1. Kammer des Reichstages, in der Sitzung vom 14. d. M. d. J. 1848, angenommen.

Am 1. October d. J. ist die Sachverhalte der Nationalgarde zu erörtern. Die in den letzten Tagen bei Gelegenheit des Einrückens gegen die Nationalgarde des Reichstages vorgenommenen Verbindungen in der Provinz haben schon die Kammer des Reichstages in Kenntnis gesetzt. Die Nationalgarde hat die Beschlüsse der 1. Kammer des Reichstages vom 14. d. M. d. J. 1848, betreffend die Wahl der Mitglieder der 1. Kammer des Reichstages, in der Sitzung vom 14. d. M. d. J. 1848, angenommen.

Insbesondere wurden die Beschlüsse der 1. Kammer des Reichstages vom 14. d. M. d. J. 1848, betreffend die Wahl der Mitglieder der 1. Kammer des Reichstages, in der Sitzung vom 14. d. M. d. J. 1848, angenommen. Die Commission hat die Beschlüsse der 1. Kammer des Reichstages vom 14. d. M. d. J. 1848, betreffend die Wahl der Mitglieder der 1. Kammer des Reichstages, in der Sitzung vom 14. d. M. d. J. 1848, angenommen. Die Commission hat die Beschlüsse der 1. Kammer des Reichstages vom 14. d. M. d. J. 1848, betreffend die Wahl der Mitglieder der 1. Kammer des Reichstages, in der Sitzung vom 14. d. M. d. J. 1848, angenommen.

Streitigkeiten
Nationalgarde

Streitigkeiten

Die Commission der 1. Kammer des Reichstages hat die Beschlüsse der 1. Kammer des Reichstages vom 14. d. M. d. J. 1848, betreffend die Wahl der Mitglieder der 1. Kammer des Reichstages, in der Sitzung vom 14. d. M. d. J. 1848, angenommen.

Streitigkeiten
Nationalgarde

Druck von J. G. Neumann, Neudamm.

In der Sitzung vom 14. d. M. d. J. 1848, betreffend die Wahl der Mitglieder der 1. Kammer des Reichstages, in der Sitzung vom 14. d. M. d. J. 1848, angenommen.